



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Stuttgarter Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Stuttgarter Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,10 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Stuttgarter Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,58 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,3% und liegt damit um 0,65 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 7,0%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	5.493.283	HGB-Eigenkapital	149.000
Fondsgebundene LV	815.451	verfügbare RfB	341.820
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	4.556.193
HGB-Bilanzsumme	6.513.732	Bestandsabbaurate	7,9%
HGB-Deckungsrückstellung	4.910.193	Passivduration	12
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	149.000	skalierte aktivische Bewertungsreserven	694.040
Risiko- und Übriges Ergebnis	39.496	Marktwert Kapitalanlagen	6.187.323
Schlussüberschussanteil-Fonds	248.000	Marktwert-Bilanzsumme	7.207.772
Zahlungen Versicherungsfälle	421.840	zukünftige pass. vt. Überschüsse	467.091
Zinszusatzreserve	354.000	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-268.817
aktivische Bewertungsreserven	694.040	passivische Bewertungsreserven	198.274
freie RSt für Beitragsrückerstattung	93.820	zukünftige Überschüsse	892.314
mittlerer Tarifrechnungszins	3,1%	zukünftige Aktionärsgewinne	219.771
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	54.943
		ökonomisches Eigenkapital	507.226
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,4%
		ökonomische Eigenkapitalquote	6,3%